

Mainz, den 14.11.2025

Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion zur Ortsbeiratssitzung am 25.11.2025

Bekämpfung von Vandalismus

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Die Verwaltung der Stadt Mainz wird gebeten, die Schilder öffentlicher Einrichtungen und Verkehrszeichen in Finthen von „Schmierereien“, Stickern u.ä. Verunreinigungen zu säubern bzw. deren Reinigung zu veranlassen. Die Verwaltung wird zudem gebeten die Schilder, nach Möglichkeit, mit entsprechend farb- und aufkleberabweisenden Beschichtungen zu versehen.

Um Vandalismus künftig besser unterbinden zu können, soll sich die Verwaltung auch mit anderen Kommunen austauschen, um Best-Practice-Beispiele für ein strikteres Vorgehen zu finden.

Begründung:

In zahlreichen Bereichen der Finther Gemarkung sind öffentliche Schilder, Informations- und Hinweistafeln sowie Verkehrszeichen zunehmend durch Aufkleber, Schmierereien und sonstige Verunreinigungen beeinträchtigt. Diese „Verschmutzungen“ tragen nicht nur zu einem ungepflegten Erscheinungsbild des öffentlichen Raums bei, sondern können auch die Erkennbarkeit und Lesbarkeit wichtiger Informationen oder Verkehrsregelungen einschränken. Damit wird nicht nur die städtische Ordnung und Ästhetik beeinträchtigt, sondern unter Umständen auch die Verkehrssicherheit gefährdet. Eine Reinigung der betroffenen Schilder ist daher notwendig.

Gleichzeitig sollten präventive Maßnahmen - wie der Einsatz von farb- und aufkleberabweisenden Beschichtungen - geprüft werden, um künftige Verunreinigungen zu erschweren.

Darüber hinaus erscheint es sinnvoll, dass sich die Stadtverwaltung mit anderen Kommunen austauscht, um erfolgreiche Strategien und Best-Practice-Beispiele im Umgang mit Vandalismus zu ermitteln und gegebenenfalls auf Mainz zu übertragen. Auf diese Weise kann ein langfristig wirksames und wirtschaftlich vertretbares Vorgehen entwickelt werden, das sowohl dem Erscheinungsbild als auch der öffentlichen Ordnung zugutekommt.